PRESSEMITTEILUNG Nr. 77

BIGWAM e.V. wählt neuen (alten) Vorstand wieder!

Essen 9.3.2023

Rund 25 Besucher*innen fanden den Weg zum Kreuzer Gemeindezentrum an der Friedrich-Lange-Str. .

„Aufgrund der Recherchen für unsere Google Maps „Wilder Autohandel“ ergab sich, dass ggü. 2016 rd. 15 Händler aufgegeben haben bzw. mussten“, sagte Vorstandsmitglied Abed Öztep..
Der 1. Vorsitzende Barkhofen berichtete von den Erfolgen an der Problemimmobilie an der Haus-Berge-Str.. Durch Druck auf den Hauseigentümer, u.a. durch die Ordnungsbehörden, konnte das Problem zwar noch nicht vollständig gelöst werden, aber die ersten Schritte hin zu einer Lösung gemacht werden. „So wurden Maßnahmen ergriffen, die das Müllproblem auf dem Hof und an der Straße sukzessive eindämmen sollen“, so Barkhofen weiter.

Zum Thema „Straftaten zum Nachteil älterer Menschen“, gab der neue Wachleiter der Wache Altendorf Murat Güngör in sehr amüsanter, kurzweiliger Art und Weise wertvolle Tipps zum Umgang mit Trickbetrügern. Gemeinsam mit seiner Kollegin der Bezirksdienstbeamtin für Vogelheim Verena Frank erläuterte er ebenfalls die neue Struktur für unseren Einzugsbereich.

Nach der lebhaften Diskussion der Teilnehmenden gab es anschließend die Jahreshauptversammlung des BIGWAM e.V.!

Es haben sich die rd. 20 Mitglieder die Berichte des Vorsitzenden und der Kassiererin angehört und kamen zu dem Schluss, dass trotz Corona gute Arbeit geleistet wurde und doch so einiges erreicht werden konnte. So konnte z.B. die große internationale Kunstaktion mit Hafendampf an der „langen Wand“ auf der Bottroper Str. durchgeführt werden, bei der an 2 Tagen insgesamt 950 Besucherinnen gezählt werden konnten. Internationale Begegnungen beim SauberZauber stattfinden und die Mitgliederzahl auf insgesamt 275 erhöht werden.

Die beiden Vorsitzenden Klaus Barkhofen und Olaf Müller, in Ihrem jeweiligen Amt bestätigt. „Da die Anwesenden offenbar mit der Arbeit zufrieden waren, wurde das „alte“ Vorstandsteam komplett im Amt bestätigt, was eine große Ehre und Aufgabe für die nächsten 2 Jahre ist, es noch besser zu machen!“, meinte der neugewählte Vorsitzende Klaus Barkhofen.
„Wir hoffen nun alle auf normale Jahre 23/24, da viele Dinge im Ringen mit dem "wilden“ Automarkt noch zu erledigen sind“, meint Olaf Müller.

Die nächste Bürgerversammlung findet vorauss. im Juli wieder im Kreuzer mit sicher interessanten Gästen statt.